



Kraftisrieder Gemeindeblättle



Informationen der Gemeinde und der Vereine

Ausgabe: Sommer

2021



Das Werk einer unbekanntenen Künstlerin vor der Gemeindekanzlei.

Gemeindekanzlei Kraftisried

Reinhardtsrieder Str. 10

Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 8:00 – 11:00 Uhr

Tel.: 08377 / 97365

Di. 18:00 – 19:30 Uhr

Fax: 08377 / 97366

Internet: www.kraftisried.de

E-mail: kontakt@kraftisried.de

Wertstoffhof Öffnungszeiten: Samstag 9:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch / Sommerzeit 16:00 – 18:00 Uhr, Mittwoch / Winterzeit 15:00 – 17:00 Uhr

Herausgeber Gemeindeblättle: Gemeinde Kraftisried, 1. Bürgermeister Michael Abel

Zusammenstellung und Gestaltung: Reinhard Abel

Bauanträge

Neubau einer Remise, Hauptstraße 18

Sanierung Mitarbeitererholungsheim, Weitenau 3

Neubau eines Hackschnitzzellagers und eines Geräteschuppens, Hauptstraße 15 A

Aufstockung und Anbau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle, Hauptstraße 4

Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Einliegerwohnung im Kellergeschoss, Am Schorn 20

Änderungsantrag: Erweiterung des best. Milchviehlaufstalles, Raiggerserstraße 1

Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit Büro und Sozialräumen, sowie Neubau einer Garage und Neubau von zwei Ladestationen für Elektrofahrzeuge, Mühlenstraße 12

Erweiterung der Garage, Dorfstraße 23

Neubau eines Einfamilienhauses mit Büro und Garagen, Schweinlang 7

Neubau eines Maschinenlagers, Dorfstraße

Anbau eines Wintergartens an bestehendes Einfamilienhaus, Schorerweg 18

Herstellungsbeiträge

Meldepflicht des Grundstückseigentümers!

Die Gemeinde erhebt zur Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung der Entwässerungs- bzw. Wasserversorgungseinrichtung einen Beitrag.

Dieser Beitrag wird nach der Grundstücks- und der Geschossfläche der vorhandenen Gebäude berechnet.

Bei Änderungen dieser Flächen, z.B. durch einen Dachgeschossausbau, sind die Beitragsschuldner verpflichtet, der Gemeinde die für die Höhe der schuldmaßgeblichen Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen.

Baupläne

Wir weisen darauf hin, dass die Baupläne mindestens **10 Tage vor der Gemeinderatssitzung** bei der Gemeindeverwaltung abzugeben sind. Andernfalls können sie erst für die nächste Sitzung auf die Tagesordnung gesetzt werden. Auch für **Wintergärten muss ein Bauplan** eingereicht werden. Sollten Sie bereits einen solchen errichtet haben, ist dafür ein entsprechender Plan nachzureichen.

Wasser

Bei der Wasser- und Abwasserabrechnung fielen dieses Jahr wieder einige Abrechnungen durch hohe Verbräuche auf. Ursache für diese Verbräuche sind häufig: Kaputtes Überdruckventil der Heizung, undichte Toilettenspülkästen, tropfende Wasserhähne und in eher seltenen Fällen unentdeckte Rohrbrüche. Bitte überprüfen Sie in eigenem Interesse regelmäßig die Wasseruhr und reagieren Sie auf erhöhte Wasserverbräuche umgehend.

Die Wasserleitungen von Kraftisried kommen langsam in die Jahre und werden schadhaft. In letzter Zeit traten zudem vermehrt Schäden an den Hausanschlussleitungen auf. Ab der Übergabestelle bzw. der Grundstücksgrenze sind alleinig die Hauseigentümer für Reparaturen kostenpflichtig. Eine solche Reparatur kann schnell einige tausend Euro kosten. Bitte überprüfen Sie, ob Sie für diese Fälle eine Versicherung benötigen bzw. ob ihre bestehende Versicherung ausreicht.

Aufforderung zur Anmeldung zur Hundesteuer

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass einige Hunde nicht zur Hundesteuer angemeldet sind. Bitte beachten Sie, dass nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Kraftisried jeder über vier Monate alte Hund unverzüglich bei der Gemeinde Kraftisried oder der Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau zur Hundesteuer anzumelden ist. Sie können dies schriftlich oder persönlich erledigen. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder in Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält. Hierzu steht Ihnen auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau unter <https://www.vg-unterthingau.de> das Formular zur Hundesteueranmeldung zur Verfügung, welches vollständig ausgefüllt postalisch an die Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Marktplatz 9, 87647 Unterthingau, per €-Mail an kasse@unterthingau.de oder aber per Fax 08377/9201-521 gesendet werden kann. Gerne können Sie Ihren Hund auch persönlich zu den Öffnungszeiten in der Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau Kasse/Steuern oder in der Gemeindeganzlei Kraftisried zur Hundesteuer anmelden. Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich um eine Ordnungswidrigkeit handelt, die mit einer Geldbuße geahndet wird, wenn ihr Hund nicht angemeldet ist.

Rücksichtsvolles Miteinander

Es gehen immer wieder Beschwerden über Hundehalter ein, die ihren Vierbeiner ohne Leine im innerörtlichen Bereich frei laufen lassen. Nach der gemeindlichen Verordnung über das Halten von Hunden sind große Hunde über 50 cm Schulterhöhe sowie Kampfhunde innerhalb geschlossener Ortschaft stets an einer reißfesten Leine von höchstens 1,50 m zu führen. Das Mitführen von Hunden auf Kinderspielplätzen, Schulhöfen, Kindergärten, Sportanlagen und Friedhöfen ist grundsätzlich untersagt.

Bei Zuwiderhandlung kann im Fall einer Anzeige auch ein Ordnungswidrigkeitenverfahren mit entsprechendem Bußgeld eingeleitet werden.

Bedenken Sie als Hundehalter, dass schon der Anblick eines großen Hundes bei Mitmenschen Angst auslösen kann. Ein unerwünschter Kontakt, sei er vom Hund auch freundlich gemeint, ist für den Betroffenen oft ausgesprochen unangenehm. Wir bitten daher um Ihre Rücksichtnahme und Einhaltung der Leinenpflicht. Gewähren Sie Ihrem Hund den notwendigen Auslauf außerhalb der örtlichen Bebauung auf gut übersichtlichen Freiflächen, natürlich immer unter Rücksichtnahme auf Spaziergänger, Radfahrer, Reiter und Wild. Es wäre auf jeden Fall wünschenswert, wenn jeder Hundehalter auch außerorts seinen Hund bei Begegnungen mit anderen Personen für diese kurze Zeit zu sich ruft und neben sich führt.

In den Sommermonaten gilt grundsätzlich ein allgemeines Betretungsverbot von Wiesen.

Um eine Verschmutzung durch Hundekot auf Straßen und Plätzen zu vermeiden, nutzen Sie bitte die aufgestellten Hundetoiletten im Gemeindegebiet. **Wir bitten Sie, die benutzten Tüten dort entweder einzuwerfen oder mit nach Hause zu nehmen. Liegenlassen geht gar nicht, denn beim Mähen der Grünstreifen werden die Tüten zerfleddert und der Kot zusätzlich verteilt.** Tüten im Gebüsch zersetzen sich nur langsam und tragen damit zum Entstehen von Mikroplastik im Naturkreislauf bei.



Außerdem führen die Beutel durch den darin enthaltenen Kot zu Nährstoffbomben in Gewässern. Im schlimmsten Fall sind die Kotbeutel im Wasser Keimzellen für Krankheitserreger.

Wir möchten uns an dieser Stelle aber bei allen Hundehaltern bedanken, die sich auch bisher schon rücksichtsvoll verhalten und die Hinterlassenschaften zuverlässig mitnehmen

Gemeindliche Einrichtung	Ansprechpartner
Wertstoffhof	Rosi Saur
Bauhof	Wolfgang Hartmann Hans-Peter Allgaier
Wasserwart	Wolfgang Hartmann
Feuerwehr	Kommandant Benjamin Eberle
Ansprechpartner Feuerwehr u. Vereine	2. Bgm. Bernhard Bader
Koordination Helfereinteilung Neubau Dorfgemeinschaftshaus	3. Bgm.in Iris Plonski GRin Angelika Eberle
Gemeindliche Gebäude	GR Thomas Kößler
Wegebeauftragter Westerried	GR Stephan Pracht
Wegebeauftragter Kempter Wald, Raiggers, Berleberg	GR Gerd Weiß
Friedhof allgemein	GRin Elisabeth Grotz
Leichenhalle	Hildegard Hartmann
Jugendbeauftragte	GRin Claudia Hippold
Behindertenbeauftragte	Birgit Scheller-Küster
Ortsteilsprecher Schweinlang	Wolfgang Hartmann
Ortsteilsprecher Raiggers	Alban Brenner
Grund- und Mittelschule Unterthingau	Markus Schubert Sekretariat Tel. 08377/97346 www.schule-unterthingau.de
Kinderkrippe Unterthingau	Susan Reiter-Röderer Tel. 08377/929458 www.unterthingau.de
Kindergarten Unterthingau	Susan Reiter-Röderer Tel. 08377/8246 www.unterthingau.de

Ansprechpartner der Vereine:

Musikkapelle Kraftisried e.V.	1. Vorstand Robert Mutzel
Freiwillige Feuerwehr Kraftisried	1. Vorstand Reinhard Abel
Dorfgemeinschaft Schweinlang e.V.	1. Vorstand Michael Abel
Schützenverein Alpenrose e.V.	1. Vorstand Anton Mair
Bauernverband	Ortsobmann Martin Stadler Ortsbäuerin Irene Pracht

Ansprechpartner der Kirchen

Kirchengemeinde	Ansprechpartner	Kontakt
Katholische Kirchenstiftung der Pfarreiengemeinschaft St. Nikolaus Unterthingau, St. Martin Kraftisried und St. Oswald Görisried	Pfarrer Edward Wastag	Tel. 08377/212 E-Mail: unterthingau@bistum-augsburg.de www.pg-damian.de
Evangelische Kirchengemeinde Kraftisried zuständig: Evang.-Luth. Pfarramt Obergünzburg	Pfarrerin Mona Böhm	Tel. 08372/326 E-Mail pfarramt.oberguenzburg@elkb.de

Informationen über unser Dorfgemeinschaftshaus

Nachdem im Frühjahr aufgrund des schlechten Wetters und der starken Regenfälle die Ausgrabungs- und Bauarbeiten stark behindert waren, läuft es jetzt umso besser. Wie sicherlich jeder schon beobachtet hat, sind die Bauarbeiten so weit fortgeschritten, dass der Keller fast fertig ist und schon bald die Arbeiten mit dem Erdgeschoss begonnen werden können.

Die Zimmerer- und Spenglerarbeiten sind auch schon vergeben. Zurzeit laufen die Ausschreibungen für die Fenster und Türen. Wenn alles so weiterläuft, könnte bis zum



Herbst der Rohbau fertig sein. Wegen der Gewährleistung ist aktuell leider nicht viel Eigenleistung möglich. Deshalb bitte ich dann um Mithilfe beim Innenausbau und der Außengestaltung der Freianlagen.

Im Spätsommer möchte ich alle interessierten Mitbürger dann zu einem Tag der offenen Baustelle mit Besichtigung einladen.

Michael Abel

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kraftisried, noch nie sind in Bayern so viele Häuser und Wohnungen gebaut worden wie in den vergangenen Jahren. Und der Bedarf an Wohnraum ist weiterhin groß.

Die Schaffung von Wohnraum durch städtebauliche Verdichtung erfordert immer häufiger auch den Abbruch alter Gebäude und die Wiedernutzbarmachung industriell vorgeprägter Standorte durch Flächenrecycling. Darüber hinaus wird zur wirtschaftlichen Entwicklung des Landkreises Ostallgäu als attraktiver, leistungsfähiger und innovativer Wirtschaftsraum der weitere Ausbau wirtschaftsnaher Infrastruktur erfolgen. Dadurch fallen auch große Mengen an Bodenaushub und Bauschutt an, die durch Recyclingmaßnahmen nur zu einem kleinen Teil wiederverwertet werden können.

Zur geordneten Entsorgung des nicht verwertbaren Bodenaushubs und Bauschutts besteht dadurch ein immenser Deponiebedarf im Landkreis Ostallgäu. Die Geiger Unternehmensgruppe plant mit Unterstützung des Landkreises Ostallgäu eine Deponie zur regionalen Entsorgung des nicht verwertbaren Bodens und Bauschutts.

In besonderer Weise für dieses Vorhaben ist der Standort der Kiesgrube in Kraftisried der Firma Geiger geeignet, der sich auch durch die Lage im Landkreis und die direkte Anbindung an die Bundesstraße B12 auszeichnet. Geiger führt bei diesem Vorhaben sowohl die Planung als auch den Bau sowie die anschließende Rekultivierung durch und nimmt die Verantwortung als Betreiber wahr.

Wir wollen die Öffentlichkeit frühzeitig über dieses Deponie-Vorhaben in Kraftisried informieren.

Unter www.dialog-deponie-kraftisried.de stellen wir deshalb umfangreiche Informationen über das Vorhaben bereit.

Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ihre Anmerkungen werden im Rahmen der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung (28. Juni 2021 bis 25. Juli 2021) gesammelt und anschließend anonymisiert auf der Website beantwortet.

Unser Kontaktformular ist im gleichen Zeitraum vom 28.6. – 25.7.2021 freigeschaltet.

Zweiter Brunnen für die Wasserversorgung



Der Klimawandel wird auch bei uns in der Region bemerkbar. Niederschläge bleiben aus oder können nicht ausreichend vom Boden gespeichert werden. In den letzten Jahren machte uns deshalb der Grundwasserspiegel große Sorgen. Aufgrund der großen Trockenperioden fiel er immer wieder stark ab und erholte sich nur schleppend und kurzfristig.

Im Gegenzug dazu stieg der Bezug von Trinkwasser immer mehr an. Wenn neue Baugebiete erschlossen werden, kommen natürlich auch mehr Personen hinzu, die Trinkwasser nutzen. Außerdem sind die Wassernetze von Kraftisried und Unterthingau schon ziemlich alt. Deshalb entstehen immer wieder große Rohrbrüche mit hohem Wasserverlust. Durch technische Innovationen und höhere Standards wird in vielen Bereichen schon Trinkwasser gespart. Für die beiden Gemeinden Kraftisried und Unterthingau reicht das aber in Trockenzeiten nicht aus.

Wir wollen verhindern, dass unsere Bürger in diesem Fall den Wasserverbrauch auf ein Minimum herunterfahren müssen. Der Entschluss zur Suche nach einem zweiten Brunnen war daher dringend. Glücklicherweise sind wir sehr schnell fündig geworden.

Direkt neben unserem Brunnen in Heuwang wurde bereits vor 20 Jahren ein zweiter Brunnenschacht gebohrt und untersucht. Das Projekt wurde damals aber wieder aufgegeben.

An diese Untersuchungen konnten wir nahtlos anknüpfen. Das Ergebnis war für uns sehr positiv. Der Brunnen speist sich aus einer komplett anderen Quelle als die erste Quelfassung und ist äußerst ergiebig. Durch die Nähe zum Hauptbrunnen waren schon viele Probleme wie Stromzufuhr usw. gelöst. Die Bauarbeiten konnten deshalb sehr schnell beendet werden. Dafür sind Kosten von insgesamt 300.000 € entstanden. Bei einer Schüttung von ca. 250.000 cbm jährlich muss dafür die Wassergebühr nur gering erhöht werden.

Aus wasserschutzrechtlichen Gründen dürfen wir den Brunnen aber zurzeit nur als Notwasserversorgung nutzen. Das heißt, in Trockenperioden können wir das Wasser kurzfristig von dort in unsere Wasserversorgung einspeisen. In der restlichen Zeit wird täglich Wasser in den nahen Bach gepumpt, damit die Wasserqualität gewährleistet wird und die Pumpe gängig bleibt.

Trotzdem ist es sehr wichtig, auch unser Wassernetz nach und nach zu erneuern. Wir werden nicht darum herum kommen, Leitung für Leitung zu sanieren. Auch dafür werden wir die Wassergebühren in nächster Zeit etwas erhöhen müssen. Im Vergleich mit anderen Gemeinden war unser Wasserpreis bisher sehr niedrig angesetzt. Zurzeit führt ein Fachbüro die Kalkulation unserer Wasserversorgung durch. Je nachdem wie dieses Ergebnis ausfällt, werden wir eine Gebührenerhöhung planen.

Denken Sie daran, Wasser ist eines unserer wertvollsten Güter.

Rettungswache

Jeder Mensch ist froh, wenn in einem medizinischen Notfall der Rettungswagen schnell vor Ort ist. Der Staat möchte diese Versorgung im Bereich unserer Gemeinde verbessern und hat dafür die Errichtung einer Rettungswache ausgeschrieben. Den Zuschlag hat das Bayerische Rote Kreuz bekommen. Bei der Suche nach einem geeigneten Standort kam die Idee auf, die Wache zusammen mit Räumen für den gemeindlichen Bauhof zu errichten. Das Gelände am neuen Feuerwehrhaus ist dafür gut geeignet. B12 Auffahrt und alle Hauptstraßen sind ohne große Hindernisse gut erreichbar. Der schnelle Einsatz des Rettungswagens ist so gesichert.

Eigentümer des Gebäudes wird die Gemeinde Kraftisried sein. Das Rote Kreuz mietet die Räume für die Wache an.

Inzwischen stecken wir mitten in der Planung. Der Zeitplan lässt kaum Luft. Schon im nächsten Frühjahr soll der Rettungswagen sein neues Zuhause in Kraftisried bekommen.

Wir freuen uns sehr, unsere Bürger dann so gut versorgt zu wissen.



Bayerisches Landespflegegeld

Pflegebedürftige ab **Pflegegrad 2** mit **Hauptwohnsitz in Bayern** erhalten seit 2018 das Landespflegegeld. Die Leistung in Höhe von 1.000 Euro wird einmal jährlich ausbezahlt. Damit erhalten Pflegebedürftige mehr finanziellen Spielraum, um etwa auch Angehörigen oder anderen Menschen, die sie bei der Bewältigung ihres schwierigen Alltags unterstützen, eine Anerkennung zukommen zu lassen.

Den Antrag auf Landespflegegeld erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung oder unter www.landespflegegeld.bayern.de. Dort erhalten Sie auch noch weitere Informationen.

Der Antrag muss nur einmalig gestellt werden. Die Auszahlung erfolgt automatisch bis zum Wegfall des Pflegegrades.

Achtung! Der Antrag muss bis spätestens **31.12. des jeweiligen Jahres** bei der Landespflegegeldstelle, 81050 München eingereicht werden.

VHS Ostallgäu



Liebe Leserin, lieber Leser,
wie Sie in den letzten Monaten aus der Presse erfahren haben, verändert sich die VHS-Landschaft in unserem Landkreis. Statt bisher fünf (Füssen, Marktoberdorf, Biessenhofen, Ober Günzburg und Buchloe), werden zukünftig

nur noch drei Erwachsenenbildungseinrichtungen Angebote für Sie unterbreiten. In der Mitte des Landkreises haben sich die VHSen Marktoberdorf, Biessenhofen und Ober Günzburg zur neuen *Volkshochschule Ostallgäu Mitte gGmbH* zusammengeschlossen. In dem Zusammenhang sei noch erläutert, dass „gGmbH“ für eine gemeinnützige GmbH steht. Als Gesellschafter fungieren die drei VHS-Vereine und fast alle Gemeinden im mittleren Landkreis. Wir, das sind Sonja Franke und Friedel Wegner, wurden zu gleichberechtigten Geschäftsführern bestellt. Wobei Sonja Franke den Bereich Pädagogik/Programm und Friedel Wegner den Bereich Verwaltung/Finanzen und Personal verantwortet.

Die Teams an den bisherigen Standorten sind die Ihnen bekannten Ansprechpartner. In den anderen Mitgliedsgemeinden haben wir Ansprechpartner gewonnen, die als Ideengeber und Koordinatoren vor Ort mitwirken.

Mit diesen Strukturen sind wir sicher, dass wir das Bewährte mit dem Neuen verbinden können und nachhaltig gestärkt sind. Wir freuen uns, erstmalig mit dem Herbstprogramm für Sie da zu sein und zusammen mit unseren Mitarbeiterinnen und den Ansprechpartnern vor Ort tolle Bildungsangebote machen zu können.

Für die neue VHS Ostallgäu Mitte gGmbH, Sonja Franke und Friedel Wegner.

Veranstaltungen Vorschulkinder

In Zusammenarbeit von Grundschule und Kindergarten Unterthingau finden immer wieder Veranstaltungen für die Kinder von Vorschulkindern statt. Leider ist es nicht möglich, die Eltern von Kindern, die auswärtige Kindergärten besuchen direkt zu informieren. Wir bitten diese Eltern, sich möglichst frühzeitig mit der Grundschule Unterthingau Tel. 08377/97346 in Verbindung zu setzen. Sie erhalten dort dann die nötigen Informationen zu den Veranstaltungen.

Einwohnermeldeamt

An-, Um- und Abmeldungen können aus technischen Gründen nur noch in der Geschäftsstelle in Unterthingau ausgefüllt werden.

*Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Marktplatz 9, 87647 Unterthingau,
Tel. 08377/9201-10*

Rentenversicherung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger

Der **Beratungsbetrieb** der Deutschen Rentenversicherung in Präsenzform wird sukzessive, Zug um Zug, wieder "hochgefahren".

Ab 05.07.2021 können ratsuchende Versicherte in unserer Auskunft- und Beratungsstelle Augsburg wieder Besuchstermine buchen.

Unter der Rufnummer **0821/ 500 - 2121** nimmt die DRV Schwaben **ab sofort** gerne wieder Terminwünsche entgegen.

Darüber hinaus stehen wir unter dieser Rufnummer auch **weiterhin** für eine schnelle und unkomplizierte **Beratung am Telefon** zur Verfügung!

Wir sind zu folgenden Servicezeiten erreichbar:

- Montag: 08:00 - 16:00 Uhr
- Dienstag: 08:00 - 16:00 Uhr
- Mittwoch: 08:00 - 16:00 Uhr
- Donnerstag: 08:00 - 17:00 Uhr
- Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Noch eine wichtige Information für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ostallgäu und angrenzende Orte:

Für unseren regelmäßigen **Rentensprechtag**, der mindestens einmal wöchentlich in den Räumen des Rathauses in **Marktoberdorf, Richard-Wengenmaier-Platz 1** stattfindet, sind ab **sofort** Besuchstermine wieder zu erhalten.

Bitte rufen Sie zur vorherigen Terminvergabe bei der DRV Schwaben unter der Rufnummer **0821/ 500 - 1700** an.

Bitte beachten Sie, dass eine persönliche Vorsprache nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich ist!

Die Termine zur Rentenantragsannahme in Ihrer Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau finden, soweit möglich, nach wie vor mit telefonischer Antragsannahme und vorheriger Terminvereinbarung statt.

Wichtiges aus dem Passamt

Bereits mit Beginn des Jahres 2014 hat sich die Telefonnummer des Sperrnotrufs geändert. Da dies deutschlandweit kaum Beachtung gefunden hat, hier nochmals für alle Personalausweisinhaber, die im Besitz eines neuen, mit Chip versehenen Dokuments sind: Ab sofort ist bei Verlust nur noch „116 116“ zu wählen. Sollten Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben können Sie sich gerne an die Passbehörde der Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Tel. 08377 9201-10, wenden.

Ausweise

Ausweise können nur noch in der Verwaltungsgemeinschaft in Unterthingau beantragt werden. Für die neuen Ausweise sind technische Geräte nötig, die in der Gemeindeganzlei nicht vorhanden sind.

Sie benötigen kein Passfoto mehr! Das Foto wird im Einwohnermeldeamt von Ihnen gemacht.

*Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Marktplatz 9, 87647 Unterthingau,
Tel. 08377/9201-10*

Aufruf zur Gastfamiliensuche

Internationaler Schüleraustausch - Hoppla, trotz Corona?

Ja, wir und unsere Partnerorganisation in Chile garantieren Ihnen, dass nur in einer gesicherten Ausgangssituation Schüler*innen nach Deutschland einreisen werden.

Die Jugendlichen werden geimpft sein. Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten.

Der Schulbesuch ist Teil des Programms.

Chile

Familienaufenthalt: 15. Januar bis 25. Februar 2022

Deutsche Schule, Valdivia

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Unsere Austauschprogramme basieren auf Gegenseitigkeit.

Ein Auslandsaufenthalt in Chile ist im Sommer 2022 möglich, abhängig von der dann herrschenden Pandemielage.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Liebe umweltbewusste Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Dieses Jahr möchten wir wieder unser Dorf samt Umgebung von achtlos
weggeworfenem Müll befreien!

Hierzu sind wir auf eure Hilfe angewiesen!

Es wäre schön, wenn **JEDER – Klein UND Groß** – der am

Freitag, den 16.07.2021 ab 14:00 Uhr Zeit hat,

zur Turnhalle kommt und uns kräftig unterstützt!

Bringt am besten Handschuhe, eine Warnweste und - falls noch vorhanden
- eine Plastiktüte mit!

Wir werden uns dann in kleinen Gruppen aufteilen und gemeinsam viel
erreichen!

Anschließend gibt es natürlich für die fleißigen Helfer auch eine
Belohnung!

Vielen Dank schon im Voraus für Euer zahlreiches Erscheinen!

Claudia Hippold, Jugendbeauftragte Gemeinde Kraftisried

Für Rückfragen: 08377/974744

(findet bei „fast“ jedem Wetter statt)

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 werden in allen deutschen Kommunen ehrenamtliche Wahlhelfer*innen benötigt. Diese sind Mitglieder in den Wahlorganen (Wahlvorstände beziehungsweise Briefwahlvorstände), die in den Gemeinden für jeden Stimmbezirk gebildet werden. Jeder Wahlvorstand oder Briefwahlvorstand besteht in der Regel aus fünf bis neun Mitgliedern; hierbei gibt es verschiedene Funktionen (Vorsitzender, Stellvertreter, Schriftführer und sonstige Beisitzer). Aufgabe des Wahlvorstands ist es, die korrekte Durchführung der Abstimmungshandlung und die schnelle Ermittlung der Abstimmungsergebnisse sicherzustellen.

Diese Tätigkeit ist an keine Vorkenntnisse geknüpft, wird aber mit einem so genannten „Erfrischungsgeld“ belohnt. Deshalb bitten wir interessierte Bürgerinnen und Bürger, sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen. Bitte wenden Sie sich dazu an den Wahlleiter, Hans Brugger, unter der Telefonnummer 08377 920113 oder senden Sie ihm eine Mail unter wahlen@unterthingau.de.

Die Gemeinde gratulierte zum:

80. Geburtstag: Frau Helga Härtle
 Herrn Anton Schlecht
 Frau Thekla Schweikart
 Frau Marianne Herz
 Frau Magdalena Engstler
 Frau Sofia Hartmann
 Frau Christina Forster
90. Geburtstag Frau Johanna Frommknecht
 Herrn Horst Erler



50. Hochzeitstag

Herrn und Frau Anton und Annelies Eberle

Herrn und Frau Josef und Franziska Freudling

**Meldungen aus dem Standesamt****Geburten**

Jonas Eberle
Johanna Abel
Emilia Geppert
Georg Martin Freudling
Jonathan Miethaner
Hanna Miethaner
Niklas Fischer
Elisa Katharina Liebenau



Eheschließungen

12.12.2020 Heike Rauh und Christian Dieter Dusch, Kraftisried



20.02.2021 Susanne Filser und Werner Steve Dommasch Kraftisried



17.04.2021 Manuela Dieng und Markus Eiband, Kraftisried



15.05.2021 Christian Karl Dornisch und Sebastian Weber, Kraftisried



Meldungen aus dem Standesamt

Sterbefälle:

Frau Gabriele Blau

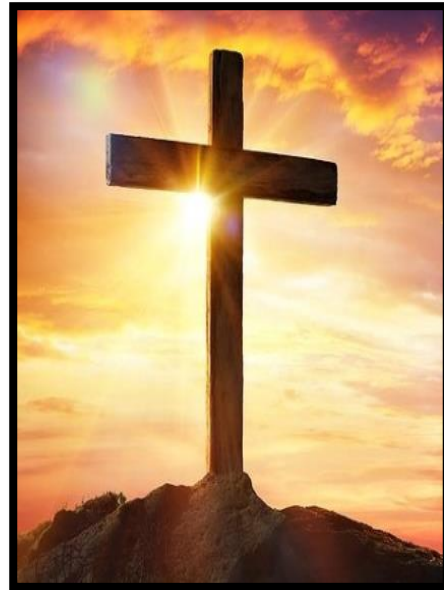
Frau Theresia Mair

Frau Theresia Berchtold

Frau Margareta Stark

Frau Walburga Sommer

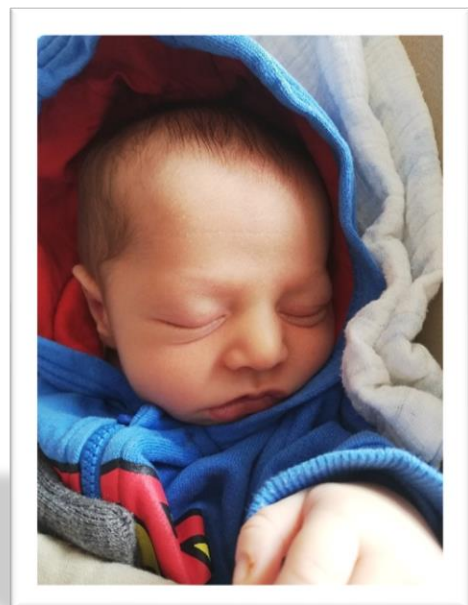
Frau Laura Schneller



Die Gemeinde Kraftisried begrüßt ihren 900. Einwohner

Lange Jahre gingen die Einwohnerzahlen von Kraftisried zurück. Durch die positive Entwicklung der letzten Jahre und die Schaffung von neuem Bauland wurde dieser Trend schon vor einigen Jahren umgekehrt. 2018 konnte Bürgermeister Michael Abel daher den 800. Einwohner begrüßen. Nun, nur 3 Jahre später, ist es wieder so weit.

Mit Ben Jacob Helfert wurde der 900. Einwohner Kraftisried's geboren. Leider konnte Bgm. Abel wegen der momentanen Situation den neuen Erdenbürger nicht persönlich begrüßen. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte er den stolzen Eltern deshalb telefonisch. Die Freude über den Nachwuchs ist in jedem Fall riesengroß.





Kaufbeuren



Telefonische Beratung

Eine Fachkraft der Frühen Hilfen, **Familienhebamme oder Familienkinderkrankenschwester** berät Sie telefonisch

für Eltern mit Kindern im Alter von **0 – 3 Jahren**, wohnhaft in Kaufbeuren und dem Landkreis Ostallgäu

Wann: Mittwoch 14.00 – 15.00 Uhr

Wie: Telefon 01520/5630271

- Sie haben Fragen rund ums **gesunde Aufwachsen** Ihres Babys/Kleinkindes?
- Sie haben Fragen zur **Entwicklung oder Pflege** Ihres Kindes?
- Ihr Baby/Kleinkind ist **unruhig, weint viel oder lässt sich schlecht beruhigen?**
- Sie haben Fragen zum **neuen Alltag** mit Kind?

Sie können sich schnell, unbürokratisch und kostenfrei beraten lassen, Fragen klären und Probleme ansprechen.

Telefonische Sprechstunde der EUTB-Ostallgäu

Seit rund drei Jahren berät das Team der EUTB Ostallgäu-Kaufbeuren Menschen mit (drohender) Behinderung, chronischer Krankheit oder psychischer Erkrankung zu allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe. Das Angebot der EUTB ist unabhängig und kostenlos, die Beraterinnen nehmen eine Lotsenfunktion zu bereits bestehenden Angeboten ein und wirken gleichzeitig als Erstanlaufstelle. „Menschen, die zu uns kommen, sind häufig mit dem Thema Schwerbehinderung oder psychische Erkrankung konfrontiert, sei es durch eine Krankheit, einen Unfall oder chronische Beschwerden,“ benennt Franziska Kaufmann von der EUTB die klassischen Beratungsursachen. Dabei gehe es im ersten Schritt darum, die Ratsuchenden zu stärken und bei anfallenden Fragestellungen zu begleiten.

Seit Jahresbeginn bietet die EUTB Ostallgäu-Kaufbeuren eine telefonische Peer-Beratung an. Das Besondere dabei ist, dass eine Peer-Beraterin gleichgestellt ist, d.h. selbst ein Handicap hat und weiß wie es ist, mit einer Einschränkung zu leben. Sie erreichen die Peer-Beraterin Edda Settekorn jeden Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr telefonisch unter 0176 18700919.

Weitere Informationen, Öffnungszeiten und Kontakt zur Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) Ostallgäu-Kaufbeuren finden Sie online unter www.eutb-oal.de

Familienentlastender Dienst und Assistenzdienst der Lebenshilfe Ostallgäu *Ehrenamtliche Tätigkeiten in der Region*

Bereits seit einigen Jahren bieten die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Ostallgäu einen **Familienentlastenden Dienst (FED)** sowie einen **Assistenzdienst (ADI)** an.

Der **Familienentlastende Dienst** bietet Begleitung, Unterstützung und Entlastung für Eltern, gesetzliche Betreuer und Familienangehörige von Menschen mit einer Behinderung, drohender Behinderung oder chronischer Erkrankung, beispielsweise dann, wenn diese einen Termin haben, eine Freizeitunternehmung planen oder einfach mal entspannen möchten. Geschulte bzw. qualifizierte Betreuer*innen übernehmen während dieser Zeit die Versorgung.

Nach Absprache können auch weitere Angehörige, wie Geschwisterkinder, mitbetreut werden. Die Versorgung der Kinder findet größtenteils in der Familie statt, ist aber auch außer Haus, beispielsweise in den Räumen der Lebenshilfe, möglich. Neben stundenweisen Einsätzen kann nach Rücksprache auch eine Betreuung über Nacht erfolgen.

Unter dem Leitsatz „Der ADI geht mit“ steht der **Assistenzdienst** Menschen mit einer Beeinträchtigung im Alltag zur Seite und begleitet diese bei alltäglichen Aktivitäten. Diese Unterstützung und Begleitung erfolgen beispielsweise beim Einkaufen, einem gemeinsamen Besuch im Café oder einem Spaziergang. Den Mittelpunkt unserer Arbeit bilden die individuellen Bedürfnisse sowie die persönlichen Wünsche unserer Klienten.

Doch wie werden diese Betreuungen finanziert? In der Regel können Betreuungsstunden über die Verhinderungspflege oder Entlastungsleistungen der Pflegekasse abgerechnet werden. Auch Kostenträger wie das Jugendamt übernehmen für einige FED-Betreuungen die Finanzierung.

Das Team der Offenen Hilfen – unter Leitung von Herrn Ben Lutz – besteht aus fünf hauptamtlichen Mitarbeiterinnen sowie zahlreichen, regelmäßig geschulten Ehrenamtlichen.

Sie haben Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit auf Honorarbasis in unseren Offenen Hilfen? Oder Sie möchten eines unserer Angebote kennenlernen? Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

Offene Hilfen
Lebenshilfe Ostallgäu e.V.
Ringweg 8
87600 Kaufbeuren

Tel.: 08341/96764-12
E-Mail: offenehilfen@lebenshilfe-oal.de

Krisendienst Schwaben

Am 1. März startet der Bezirk Schwaben mit weiteren bayerischen Bezirken den [Krisendienst](#): Unter der bayernweit einheitlichen, **kostenlosen Notrufnummer 0800 / 655 3000** erhalten Menschen in psychischen Krisen, Angehörige oder auch Fachstellen künftig professionelle Soforthilfe. Anlass für dieses Projekt ist [Artikel 1](#) des bayerischen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetzes (PSYCH-KHG).



Das Prinzip des Krisendienstes in Schwaben:

Hilfesuchende telefonieren mit Fachkräften der Sozialpädagogik, Psychologie und Psychiatrie in der Leitstelle in Augsburg. Die Expertinnen und Experten zeigen Lösungen auf, vermitteln gegebenenfalls regionale Hilfsangebote oder senden ein mobiles Team, das vor Ort unterstützt.

Workshop: Mit Begeisterung in den Ruhestand

Der Ausstieg aus dem Beruf ist ein bedeutendes Ereignis. Von einem auf den anderen Tag entfallen die bisherige berufliche Aufgabe, die Alltagsstruktur sowie Anerkennung und soziale Kontakte - wichtige Säulen der Identität. Trotz Vorfreude auf mehr Freizeit und Ruhe entstehen oftmals auch Unsicherheiten, gemischte Gefühle und Zukunftsfragen. Fühlen Sie sich in dieser Situation hoffnungsfroh, ängstlich oder alleingelassen mit den Veränderungen, die Ihnen bevorstehen? Möchten Sie Ihren Übergang und den Einstieg in den Ruhestand aktiv gestalten? Dann machen Sie den ersten Schritt mit diesem Workshop.

Der Kurs ist offen für Mitarbeiter*innen aller Berufsgruppen und auch für Interessierte, die sich schon in den ersten Jahren Ihres „Rentnerdaseins“ befinden und neue Impulse suchen. Gemeinsam mit Gleichgesinnten beantworten Sie Fragen wie: Wo stehe ich? Was war gut in meiner Berufstätigkeit und was habe ich erreicht? Was ist für mich wirklich wichtig? Wer bin ich ohne meinen Beruf? Wie kann ich meine Bedürfnisse und Werte im Ruhestand leben? Welche Erwartungen hat mein Umfeld an mich? Wie kann ich die neu gewonnene Zeit zufrieden und aktiv gestalten? Möchte ich meine beruflichen Erfahrungen einsetzen, um mich ehrenamtlich zu engagieren? Welche Ziele sind noch offen? Wie setze ich diese konkret um? Welche nächsten Schritte sind für mich sinnvoll?

In diesem Workshop erhalten Sie Unterstützung, Impulse und Ideen, wie Sie den nächsten Lebensabschnitt für sich aktiv, bewusst und sinnerfüllt gestalten können. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf Sie! Jürgen Wendlinger, Bildungsberatung Kaufbeuren, Tel.: 08341 999 6923, E-Mail wendlinger@vhs-kaufbeuren.de oder Christine Hoch, Landratsamt Ostallgäu, Tel.: 08342 911 293, E-Mail christine.hoch@lra-oal.bayern.de

Hochwasser

Sind Sie gut auf ein Hochwasser vorbereitet? Ob Flusshochwasser, hohes Grundwasser oder Überflutungen durch Starkregen: Hochwasser kann fast alle Menschen in Bayern treffen. Mit der richtigen Vorbereitung können Sie Gefahren für sich und Schäden an Ihrem Besitz verringern oder sogar ganz vermeiden. Je früher und intensiver Sie sich mit den Themen Hochwasservorsorge und -schutz beschäftigen, desto besser: Wie können Sie Risiken erkennen? Wie können Sie Schäden vorbeugen? Was gehört zur persönlichen Vorsorge? Wie gut sind Sie auf den Ernstfall vorbereitet? Machen Sie den Hochwasser-Check und finden es heraus. Hochwasser.Info.Bayern hat für verschiedene Akteure individuelle Onlinefragenkataloge entwickelt. Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Unternehmer, Landwirte, Architekten sowie Stadt- und Landschaftsplaner können damit prüfen, wie gut sie auf ein Hochwasser vorbereitet sind. Dabei gibt es viele Möglichkeiten zur Vorsorge. Sei es, dass Sie sich rechtzeitig über Gefahren vor Ort informieren, eine Versicherung abschließen, oder Gebäude und Grundstücke hochwasserangepasst planen und bauen – jeder Beitrag zählt. Im Anschluss an den Check erhalten Sie ein Informationspaket mit Hinweisen und Tipps rund um das Thema Hochwasser. Hochwasserschützer werden. Zeigt der Hochwasser-Check, dass Sie in Sachen Hochwasserschutz bereits besonders vorbildlich aufgestellt sind, können Sie Ihren Beitrag auf der Karte der Hochwasserschützer in Bayern teilen. Zeigen Sie Ihr Engagement und motivieren Sie auch andere Menschen, selbst aktiv zu werden.

Behalten Sie das aktuelle Wetter immer im Blick. Haben Sie alle Fragen des Hochwasser-Checks beantwortet, können Sie unabhängig vom Ergebnis an einer von mehreren Verlosungen teilnehmen. Sie haben die Chance auf eine von 30 Profi-Wetterstationen. Weitere Informationen finden Sie unter www.Hochwasser-Check.de.



Mitmachen und Hochwasserschützer werden Mit dem Hochwasser-Check kann der persönliche Stand der Vorsorge überprüft werden.

Information über das FFH-Artenmonitoring von 2021 bis 2023

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele. Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren.

Das Monitoring der Insekten-, Pflanzen-, Amphibien und Reptilienarten erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probeflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

In Ihrem Gemeinde- bzw. Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probefläche einer oder mehrerer der genannten Artengruppen. Diese Probefläche soll im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt von April 2021 bis Oktober 2023 begangen und bewertet werden. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke. Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre untere Naturschutzbehörde beim zuständigen Landratsamt bzw. bei der kreisfreien Stadt zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen Ihnen am LfU Herr Ruff (Tel. 0821/9071-5080) und Herr Gilck (Tel. 08821/94301-20) für die Pflanzen, Frau Dr. Katrin Schachtl (Tel. 0821/9071-1266) für die Insekten und Herr Günter Hansbauer (Tel. 0821/9071-5107) für die Amphibien und Reptilien zur Verfügung.

Elterngeldberatung

DONUM VITAE in Bayern e.V. ist eine staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen und informiert Sie kostenfrei über die staatlichen Leistungen rund ums Kind. Damit möglichst viele Kontakte reduziert werden können, bieten wir allen interessierten Eltern Telefontermine zum Thema "Elterngeld, Elternzeit und Mehr" an. Selbstverständlich beraten wir auch weiterhin zu Themen, wie z.B. Schwangerschaftskonflikt, unerfüllter Kinderwunsch oder zu zusätzlichen finanziellen Hilfen bei niedrigem Einkommen in Schwangerschaft und Geburt. Bei Bedarf können Sie gerne telefonisch einen Termin unter 08341 9993650 vereinbaren. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.kaufbeuren.donum-vitae-bayern.de.

Mottfeuer

Die Verbrennung pflanzlicher Abfälle führt erfahrungsgemäß immer wieder zu erheblichen Rauchentwicklungen und Luftverunreinigungen. Bei extrem trockener Witterung besteht zudem die Gefahr, dass sich das Feuer auf umliegende Flächen ausbreitet. Das Landratsamt empfiehlt daher, nach Möglichkeit auf Mottfeuer zu verzichten. So ist es in vielen Fällen ohne weiteres möglich, die Holzabfälle auch in der Nähe der Anfallstelle zusammenzutragen und hier dem natürlichen Abbauprozess zu überlassen.

Generell sind bei einem Mottfeuer folgende Maßnahmen zu beachten:

- Das Mottfeuer muss rechtzeitig vorher als Information für die Feuerwehr bei der Integrierten Leitstelle (ILS) Kempten angezeigt werden (Tel. 0831/96096689).

Ergänzend dazu kann ein Mottfeuer auch bei der zuständigen Polizei, bei der Gemeinde und beim Landratsamt angemeldet werden.

- Die Feuerstelle muss außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile liegen.
- Die pflanzlichen Abfälle dürfen nur an Werktagen (Montag bis Samstag) von 8:00 bis 18:00 Uhr verbrannt werden.
- Die Feuerstelle ist durch mindestens zwei leistungs- und reaktionsfähige, mit geeignetem Löschgerät ausgestattete Personen über 16 Jahre ständig zu beaufsichtigen.
- Bei starkem Wind darf kein Mottfeuer entfacht werden.
- Die pflanzlichen Abfälle dürfen nur im trockenen Zustand verbrannt werden.
- Um die Feuerstelle muss ein ausreichend breiter Schutzstreifen vorhanden sein (im Umkreis des Feuers ist auf mindestens 5 m Breite alles Brennbares zu entfernen. Hitzestrahlung beachten! - Durch Entfernen des Auflagehumus bis zum Mineralboden sollte rings um die Feuerstelle ein Schutzstreifen von 1,50 m Breite angelegt werden)

Es ist sicherzustellen, dass die Glut beim Verlassen der Feuerstelle, spätestens bei Einbruch der Dunkelheit erloschen ist.

- Verbrennungsrückstände sind möglichst bald in den Boden einzuarbeiten.

Darüber hinaus sind folgende Schutzabstände einzuhalten:

- 25 m von leicht entzündbaren Stoffen
- 5 m von Gebäuden aus brennbaren Stoffen
- 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen

Weitere Auskünfte erteilt das Landratsamt Ostallgäu, Sachgebiet Umweltschutz, unter der Telefonnummer 08342/911-354.



Wettbewerb „Gütesiegel Heimatdorf 2021“ – Gemeinde Kraftisried unter den Finalisten!

Wir haben an dem bayernweiten Wettbewerb „Gütesiegel Heimatdorf 2021“ teilgenommen und sind mit unserer Bewerbung unter die Finalisten gekommen! Das Heimatministerium zeichnet zum zweiten Mal nach 2019 kleine Gemeinden (bis zu 3000 Einwohner) mit „überragender Lebensqualität und besonderer Heimatverbundenheit“ aus. Nachdem Kraftisried bereits 1988 am Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ (seit 2017 „Unser Dorf hat Zukunft“) teilgenommen hatte und Kreissieger wurde, konnten wir uns im Herbst 2020



wieder bewerben. Aus jedem Regierungsbezirk werden zwei Gemeinden prämiert. Die Gewinner dürfen das „Gütesiegel Heimatdorf 2021“ führen und erhalten eine zweckgebundene Prämie in Höhe von 50.000 Euro für die Umsetzung geplanter Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der Lebensqualität vor Ort. Bei den Bewertungskriterien spielten vor allem die Gemeindeentwicklung und Daseinsvorsorge, die Lebensqualität, die Heimatverbundenheit und das gute Miteinander in der Dorfgemeinschaft und natürlich die Projektidee die größte Rolle. Ausgearbeitet wurde der 20-seitige Bewerbungsbogen von den vier Gemeinderätinnen, in dem außer zu den oben genannten Kriterien auch unzählige Fragen zu den Themen Digitales und Wirtschaft sowie Klimaschutz und Landschaft zu beantworten waren. Je mehr wir uns mit den Fragen beschäftigten, umso beeindruckter waren wir selbst, wieviel unsere kleine Gemeinde zu bieten hat!

Und die Projektidee? Ein Bike-Park auf einem Teil des Sportplatzes, das war die Idee von Jens Wegner, die im Gemeinderat sofort auf reges Interesse stieß. Fahrradfahren spielt schon immer in Kraftisried eine große Rolle, denn Freizeit- und Montags-Radler, Spinning-Gruppen und die MTB-Kids erfahren großen Zulauf. Aber auch beim Radrennen in Schweinlang, dem größten im Allgäu und in Schwaben, schaut man genau, was im Radsport so geboten ist. Ein Bike-Park zum Training des Geschicks auf dem Drahtesel wäre daher für Kinder, Jugendliche und jung(geblieben)e Erwachsene ein tolles Outdoor-Angebot vor Ort!

Eine Kommission des Heimatministeriums wird uns am 21.Juli - den Umständen geschuldet im sehr kleinen Kreis - einen Besuch abstatten, dessen Ausgestaltung wir aktuell noch unter Hochdruck planen. Unter anderem wurden kurze Videoclips mit Hilfe von Fotos über die Vereine erstellt, um der Prüfungskommission auch ohne unmittelbare Begegnung umfassende Einblicke in unser großartiges und vielseitiges Dorf- und Vereinsleben zu gewähren. Übrigens, diese Videoclips werden möglichst bald auch auf der Homepage von Kraftisried zu sehen sein, sofern von allen Personen auf den Aufnahmen das Einverständnis vorliegt.

Drückt uns allen die Daumen, dass wir das Finale gewinnen und Kraftisried die tolle Prämie für den Bike-Park bekommt, ohne die dieses Projekt leider nicht realisierbar wäre!

Iris Plonski

Neue Orgel für unsere Kirche St. Martin

Unsere Orgel hat uns bei vielen Gottesdiensten und festlichen Feiern musikalisch begleitet.

Nach fast 30 Jahren muss sie jetzt leider in Rente geschickt werden, da fällige Reparaturen unverhältnismäßig teuer kämen. Da sie nicht mehr spielfähig ist, hat uns unser Organist Herr Huber dankenswerterweise seine private Orgel vorübergehend zur Verfügung gestellt.



Auf Vorschlag der Diözese hat die Kirchenverwaltung mit unserem Organisten eine gebrauchte Pfeifenorgel in Rauenzell besichtigt. Wegen der Baugröße und begrenzter Anzahl der Register kommt diese für unsere Kirche nicht in Betracht. Eine neue für unsere Kirche maßgeschneiderte Pfeifenorgel übersteigt unseren Etat bei weitem.

Als beste Alternative zur Pfeifenorgel machte uns Herr Huber mehrere Vorschläge für passende digitale Kirchenorgeln. Einstimmig hat sich die Kirchenverwaltung für eine Johannes Ecclesia T250 entschieden. Sie bietet das beste Preis-/Leistungsverhältnis. Die Kosten liegen etwa bei 23.000 €. Das Musikhaus Förg wurde mit der Beschaffung und dem Aufbau beauftragt.

Wir wünschen uns, dass die neue Orgel zum Patrozinium im November festlich eingeweiht werden kann. Der Klang und die Vielfältigkeit der Stimmen werden die Gottesdienstbesucher sicher begeistern.

Für Spenden für unsere neue Kirchenorgel bedanken wir uns herzlich.

(Konto: Kath.Kirchenstiftung St. Martin Kraftisried,
IBAN: DE16 7209 0000 0000 6224 27 bei der VR Bank Augsburg-Ostallgäu mit dem Vermerk „Kirchenorgel“).

Christine Regel im Namen der Kirchenverwaltung

Bücherei



UNTERTHINGAU

Öffnungszeiten:
Dienstag 14 - 17 Uhr
Donnerstag 16 - 19 Uhr

Ferien: Donnerstag 16 - 19 Uhr

Gemeinde- und Pfarrbücherei
Marktplatz 9
87647 Unterthingau
08377 / 92 01 22
www.buecherei-unterthingau.de

Ausleihfristen:
Bücher - 4 Wochen
alle anderen Medien - 2 Wochen
Jahresgebühr 16,- Euro

Spielgruppe

Groß war die Aufregung bei unseren Kleinen, als es hieß: „Wir gehen wieder in die Spielgruppe.“ Mehr als sieben Monate konnten wir uns nicht mehr sehen und nicht nur die Kinder haben unsere wöchentlichen Treffen sehr vermisst. Es war schön zu sehen, mit welcher Freude die Kinder wieder in die Turnhalle kamen und noch genau Bescheid wussten, wo was zu finden ist. Jetzt im Sommer treffen wir uns auch manchmal auf einem der umliegenden Spielplätze. Bis zu den Ferien freuen wir uns noch auf gemeinsames Turnen, Spielen, Singen und Lachen und unser Abschiedsfest. Elf Kinder verlassen uns und gehen in die Krippe bzw. Kindergarten. Zum Schulbeginn starten wir dann wieder ins neue Spielgruppenjahr, zu dem wir alle „alten Hasen“ und Neustarter herzlich willkommen heißen. Genaueres wird durch Aushang bekanntgegeben. Wir wünschen Euch allen einen wunderschönen Sommer und unseren großen Kindern einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

Martina Hartmann, Brigitte Freudling, Nicole Sichert und Christiane Bader

Vereine



Bereits im Sommer 2020 gründeten 13 Kraftisrieder die Böhse Mopedz Kraftisried. Es handelt sich dabei nicht um einen Verein im klassischen Sinne, sondern um einen Mopedclub. Wir haben uns alten 50ccm - Zweitaktmopeds verschrieben. Gefahren werden hauptsächlich Fahrzeuge der Marken Vespa und Simson, aber auch andere Fabrikate sind gern gesehen. Bis in den späten Herbst sind gemeinsame Ausfahrten im Allgäu unternommen worden.

Am 24.12. wurden mehrere Runden im Weihnachtsmannkostüm durchs Dorf geknattert. Ein geschmückter Christbaum wurde selbstverständlich im Anhänger mitgeführt. Allerdings verflüchtigte sich der meiste Christbaumschmuck während der Fahrt.

Rosenmontag wurde kurzerhand ein Faschingsumzug auf unseren Mopeds durchgeführt. Die Coronaregeln sind dabei selbstverständlich eingehalten worden.

Interessenten können sich gern bei uns melden. Eine Mitgliedschaft ist grundsätzlich möglich. Der Aufnahmebetrag beläuft sich für Jugendliche auf einen Kasten Bier, Erwachsene müssen zwei Kästen spendieren.

Kontakt: Christoph Pracht 0151/50640925
oder Jens Wegner 0171/8049777

Instagram: boehse_mopedz_kraftisried



Schützenverein

Es war Mitte Juli letzten Jahres, als zwei Männer sich auf den Weg in den Wald machten, um einen 33 m langen Baum bis in Fenles Widerkehr zu transportieren. An sieben Abenden trafen sich einige fleißige Helfer unter der Leitung von Hans Peter Allgaier, um den schönen Baum erstmal aufzubocken und zu entrinden, abzuhobeln und dort glatt zu machen, wo später die Halterungen für die Schilder montiert wurden. Die Girlande wurde noch gekranzt und die Fahne an der Spitze angebracht. Noch die letzten Vorbereitungen, auf dem Rädling befestigt zum Abtransport und fertig war das „Prachtstück“ von Maibaum, welches am 14. August 2020 vom Schützenverein zum Dorfplatz gefahren und mit Hilfe eines Autokrans aufgestellt wurde.

Die Vorteile, zu dieser Jahreszeit einen Maibaum zu richten lagen schnell auf der Hand. Es ist wärmer, es ist länger hell und der Baum musste nicht bewacht werden. Dafür war der Durst auch größer und ein Kühlschrank für die Getränke wäre gut gewesen. An diesem Abend wurde auf unseren Maibaum noch der ein oder andere Schnaps getrunken.

Jetzt fehlt nur noch eins, nämlich ein zünftiges Maibaumfest, mit Musik, leckerem Essen und kühlem Bier. Wir hoffen, dass dies nächstes Jahr zum 1. Mai mit euch allen stattfinden kann. Bis dahin gibt es zumindest unser Grillfest in Baders Hütte am 17.07.21 ab 19:30 Uhr.

Ein herzliches Vergelt`s Gott an Werner Pracht, der diesen wunderschönen Baum spendierte, der nun wieder unsere Dorfmitte ziert.

*Martina Hartmann,
Schriftführerin*



Freiwillige Feuerwehr

Leider konnte im Frühjahr die geplante Jahreshauptversammlung wegen Corona nicht stattfinden. Nach Rücksprache mit dem Kreisfeuerwehrverband ist es auch nicht zwingend erforderlich, eine Versammlung durchzuführen. Darum haben wir uns entschlossen, die Hauptversammlung ins Jahr 2022 zu verschieben. Ausstehende Ehrungen für 25 und 40 Jahre aktiven Dienst und die Verleihung der Ehrenurkunden werden dann durchgeführt.

Da sich die Lage jetzt gebessert hat, können wir wieder in den normalen Übungsbetrieb übergehen.

Da nicht absehbar ist, ob im Herbst ein Ausflug durchgeführt werden kann, werden wir heuer ein Grillfest veranstalten, Termin wäre der 10. Juli 2021

Alle Jugendliche, die in diesem Jahr das 16. Lebensjahr vollenden, werden von der Gemeinde eingeladen, als Nachwuchs die Freiwillige Feuerwehr zu unterstützen. Hierzu werden wir am 17. Juli um 14:00 Uhr einen Informationsnachmittag vor unserem Feuerwehrhaus durchführen. Auch Spätberufene können gerne an diesem Termin vorbeischauen. Für Getränke und Brotzeit ist gesorgt.

Für unsere kleinsten Feuerwehrler möchte ich heute einmal auf die App „Kleine Löschmeister“ hinweisen. Denn Feuerwehr spielen macht Kindern Spaß.

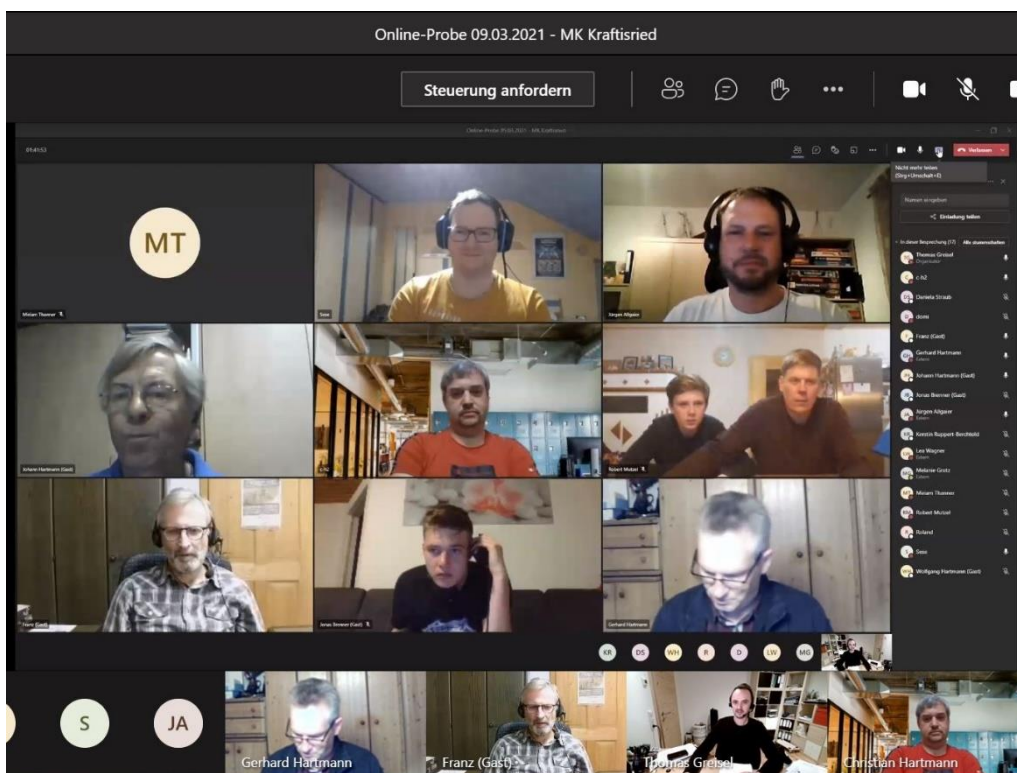
Mit der kostenlosen App „Kleine Löschmeister“ der Versicherungskammer Bayern können die Kinder nicht nur selbst Feuerwehr spielen; sie erwerben dabei auch noch teils lebensrettendes Wissen, wie beispielsweise, im Notfall die Notrufnummer 112 zu wählen. Zwischen den abwechslungsreichen Feuerwehreinsätzen absolvieren die Kinder kurzweilige Lernspielabschnitte.

Das Entwicklerteam von Daedalic Entertainment Bavaria hat sich intensiv mit dem Thema Feuerwehr beschäftigt und das Spiel zusammen mit Spezialisten der Feuerwehren und der Versicherungskammer Bayern gestaltet. Die Spielinhalte wurden für Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahre angemessen nahe an den echten Feuerwehralltag angelehnt: Vom Fahren mit Blaulicht, verschiedenen Bränden, der Rettung von Menschen und Tieren aus Gebäuden bis zum Verkehrsunfall, kann alles spielerisch erprobt werden. Auch die Arbeit im Feuerwehrhaus, in der Atemschutzwerkstatt oder dem Schlauchturm sind realitätsgetreu. Die zweidimensionalen Zeichnungen sind kindgerecht, lassen aber echte Kleidung, Fahrzeuge und Geräte wiedererkennen. Die Kinder können sich ihren Spieler (Avatar) selbst gestalten. Die App ist für Tablets und Smartphones geeignet und kann kostenlos im Play Store oder App Store heruntergeladen werden.



Musikkapelle

Liebe Kraftislieder,
durch den Lockdown war die Präsenz-Probensituation aussichtslos. So hat unser Dirigent Thomas Greisel sich ein Online-Probensystem überlegt. Damit konnten Rhythmusübungen gemacht und ein wenig gespielt werden. Zum Abschluss der Probe durfte ein „Abstands-Bier“ bei einem gemütlichen Hoigate nicht fehlen.



Seit mittlerweile 4 Wochen ist es uns wieder erlaubt mit Abstand zu proben. Damit alle Musikerinnen und Musiker teilnehmen können, treffen wir uns in der Mehrzweckhalle zum musizieren.

Ebenfalls die Idee unseres Dirigenten war das „**Bockbierfest Dahoim**“. Mit Videos und Fotos vergangener Bockbierabende wurde ein lustiger Film erstellt, den Sebastian Hartmann und Thomas Greisel mit ihrer witzigen Moderation zu einem füllenden Abendprogramm ausbauten. Zur Aufheiterung bekam jeder Musiker und passives Mitglied ein Verzehrpacket mit leckerem Bockbier und einer kleinen Brotzeit. Wir hoffen uns im nächsten Jahr wieder live treffen zu dürfen, bedanken uns auf jeden Fall für die vielen positiven Rückmeldungen zu diesem Abend.

Musikkapelle

Etwa 90 Pakete für das „**Bockbierfest Dahoim**“ wurden hergerichtet und verteilt.

Erfreulich ist auch, dass trotz der schwierigen Situation wir wieder einen Neuzugang verbuchen können. So konnte Niklas Hartmann die Ausbildung auf der Tuba beginnen. Wir sind guter Dinge, dass wir uns bald persönlich zu einem musikalischen Auftritt wieder treffen dürfen. Infos dazu folgen.

Eure Musikkapelle
Verena Bufler (Schriftführerin)



Vereine

Freibadverein

Ein herzliches Hallo an unsere Freibad – Mitglieder. Endlich kommt der Sommer und viele unserer Mitglieder warten gespannt auf die Eröffnung des Freibades in Unterthingau. Bisher hat Corona es uns recht schwer gemacht. Doch wir können wahrscheinlich am 02.07.2021 unter den Hygienebedingungen von 2020 unser Bad öffnen.

Über freiwillige Helfer bei der Hygiene-Konzept-Umsetzung würden wir uns sehr freuen (singerdaniela@yahoo.de)

Johanniter Ortsverband Unterthingau

Geänderte Testzeiten ab Montag, 28.06.2021 für Corona Schnelltests. Testung nur noch am **Mittwoch, Freitag und Sonntag von 18 – 19 Uhr.**

Turn - und Sportverein

Seit November 2020 hat unser kompletter Sportbetrieb aufgrund der Coronapandemie geruht. Auch alle anderen Veranstaltungen, wie Dorfkegelmeisterschaft und Faschingsbälle, ect. konnten nicht stattfinden.

Gottseidank hat sich wenigstens Frau Holle erbarmt, und uns einige Schneeflocken geschickt. So konnten wir doch ein paarmal unsere Langlaufloipe spuren.



Voller Freude und Euphorie sind wir jetzt seit Anfang Juni wieder zusammen draußen unterwegs. Miteinander zu Laufen und Radeln hat uns, glaube ich, allen gefehlt.

Unsere Bergtour im September auf die Stuttgarter Hütte ist auch schon gebucht, und kann hoffentlich wie geplant stattfinden.

Zuversichtlich gehen wir jetzt in die Sommermonate und hoffen dann im Herbst auf einen normalen Start in die Hallensaison.

Mit sportlichem
Gruß
TSV Kraftisried

1.Vorstand
Müller Martin
Tel: 08377 9741860



SPENDEN

Schon im Herbst vergangenen Jahres bekamen die Kinder des Neubaus für ihren Bewegungsraum eine großzügige Spende der Raiffeisenbank Unterthingau.

Für 1.000 € konnten wir für die Starter- Kinder ein Trampolin, Matten, Polster, Reifen sowie Bälle zur Förderung des Gleichgewichtssinnes, der Koordination und der Körperspannung kaufen.

Herzlichen Dank dafür!

Auch die Kinderkrippe „Kleine Freunde“ bedankt sich recht herzlich bei der Sparkasse Allgäu für 1.000 €.

Diese stellte bei der Sparkasse einen Spendenantrag für neue Schaumpolster für die Bewegungsbaustelle. Der Antrag wurde bewilligt und die jungen Krippenkinder dürfen nun auf spielerische Weise ihre grob-motorischen Kompetenzen weiter ausbauen.

Das Lachen der Kinder spiegelt die Freude über diese Spende wider.



Eine Pflanze braucht „Liebe“ – ein Projekt im Kindergarten

Die Natur wächst, grünt und blüht. Die Kinder der Enten- und Igelgruppe interessieren sich für das Wachstum von Pflanzen. Wir lesen das Bilderbuch „Sam pflanzt ein“. Da lernen wir so einiges, was eine Pflanze zum Wachsen braucht. Wir erfahren auch, dass es sehr viel Geduld braucht, um eine Pflanze beim Wachsen zu beobachten. Die Kinder bringen ihr eigenes Wissen mit ein.

Ein Kind meint: „Eine Pflanze braucht *Liebe*.“ Eine schöne Aussage, doch wie gibt man einer Pflanze Liebe? Dieser Frage gehen die Kinder nach. Sie meinen, Liebe bekommt die Pflanze durch Pflege, indem man sie zudeckt und mit ihr spricht. Nun beschließen wir, auch etwas einpflanzen. Was könnten das für Pflanzen sein? Die Kinder haben einige Ideen und Vorschläge z.B. Schnittlauch, Tomaten und Salat. Nun bekommen sie den Auftrag, zuhause nachzufragen, ob sie uns Kräuter oder Pflanzen mitbringen können. Ein Kind weiß: „Meine Mama hat keine Kräuter, aber meine Tante.“ Am nächsten Tag bringt es ganz viele Kräuter von seiner Tante mit.

Von einer anderen Tante bekommen wir Salatpflänzchen. Eine Mama spendet uns Blumenerde, einige kleine Pflänzchen und Pflanzgefäße. Von einer Oma bekommen wir Schnittlauch. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen lieben Spendern recht herzlich bedanken.

Nun geht's los: wir starten mit unserer Pflanzaktion. Unser alter Servierwagen aus der Puppenecke wird in einen Pflanz- und Kräuterwagen umfunktioniert. Alle sind mit viel Fleiß und Eifer dabei!



Was haben die Kinder gelernt? Was haben sie erfahren?

Aussagen der Kinder:

- An Kräutern kann man riechen
- Wir brauchen Erde und Samen oder eine Pflanze
- Blumen brauchen Dünger, wir haben Hühnermist bekommen
- Wir müssen vorher die Erde „eingießen“.
- Die Pflanze braucht Sonne und Wärme
- Und Wasser oder Regen
- Wir brauchen Geduld



**AZUBIS
GESUCHT!**

HIPPOLD
FORM UND OBERFLÄCHE

**Wir suchen zum
Ausbildungsstart 2021 noch
Auszubildende für folgende
Berufsfelder:**

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Maschinen- & Anlagenführer (m/w/d)
- Oberflächenbeschichter (m/w/d)

Wir freuen uns auf Dich und Deine Bewerbung!

Hippold GmbH Metallwarenherstellung
87647 Kraftisried
www.hippold.de - personal@hippold.de

Übrigens, das aktuelle Gemeindeblättle und ältere Ausgaben finden sie auch auf der Kraftisrieder Homepage www.kraftisried.de

Allen Bürgern und Bürgerinnen unserer Gemeinde wünsche ich viel Spaß beim Lesen und einen schönen Sommer 2021.

Reinhard Abel, 08377-8181, Reinhard.Abel@t-online.de